

MEERX-Kunden haben seit kurzem die Möglichkeit, halb-/automatisierte Flurförderfahrzeuge (Lagertechnik, Stapler, Schlepper, etc.) der Marke Toyota zu Großkunden-Konditionen zu leasen/kaufen und ihre Logistikprozesse mittels MEERX-Toyota Prozessoptimierung zu verbessern.



Die MEERX-TOYOTA-Kooperation für Mittelstandskunden

Flurförderfahrzeuge sind die starken Arme der Warenmanipulation. Je nach Zweck und Einsatzgebiet sind sie auf den Innen- oder Außeneinsatz spezialisiert bzw. auf bestimmte Tätigkeiten ausgerichtet.

Entscheidend an der Toyota-Kooperation ist der logistische Vorteil, den sie bietet:

- integrierten Navigationslösungen
- Produktion eigener Li-lo Akkus
- vollautomatisierte Lösungen
- "Logiconomi" (Smart Logistics)
- erfolgreich implementierte Wasserstoff-/ Brennstoffzellen-Technologie

MEERX-Kunden steht das gesamte Toyota-Sortiment offen:

- Handhubwag
- Elektro-Niederhubwagen
- Elektro-Hochhubwagen
- Schubmaststapler
- Gas/Diesel-Gabelstapler
- Elektro-Gabelstapler
- Kommissionierer
- Schlepper
- Schmalgangstapler

Über smarte Datenerfassung (Barcode-Scan auf der Staplergabel) während der Warenmanipulation versetzt MEERX seine Kunden in die Lage, Wareneingangs-, entnahme- und Lagerbuchungen zu automatisieren und in die elektronische Prozessoptimierung des Unternehmens einzubeziehen. Die manuellen Scanvorgänge der Staplerführer entfallen damit vollständig.

MEERX bietet flexible Finanzierungsmöglichkeiten von Kauf über Leasing bis zu Long-Term-Rental Modellen an. Im Kaufmodell prüft MEERX, ob Fördermittel wie es sie z.T. bei der Umstellung auf Li-Io e-Stapler gibt, einbezogen werden können. Finanzierungsund Mietmodelle über 60-72 Monate schonen die Liquidität bei sofortiger
Verfügbarkeit. Flexibilitätsmodelle bieten Kostensenkungspotenziale durch
Flottenreduktion, etwa der Rückgabe von 10-20% einer Flotte ca. 12-24 Monate nach
Umsetzung identifizierter Prozessoptimierungen.

Das integrierte, digitale Flottenmanagement System i_Site erhöht die Sicherheit der Staplerfahrer, automatisiert die Gerätedokumentation und führt dank einer signifikanten Reduktion der Gewaltschäden (10-25%) durch den bewussteren Umgang mit den Fahrzeugen zu geringeren Kosten.

Der wichtigste Vorteil:

Durch die wertanalytische Optimierung der Fahrzeugflotte und deren smartes Management (über das digitale Flottenmanagement System i_Site), kann der Fuhrpark um bis zu 35% reduziert werden.

Wie erfolgt der Einstieg in die MEERX-Toyota-Prozessoptimierung?

- 1. Wer sich für die Prozessoptimierung mit Toyota-Flurförderfahrzeugen interessiert, setzt sich mit den MEERX-Logistik-Analysten zusammen und diskutiert die Pros und Kons der unternehmensinternen Warenmanipulationslogistik. Dabei werden der aktuelle Fahrzeugpool und das bestehende Warenhandling prozesstechnisch analysiert und evaluiert.
- 2. In einem nächsten Schritt erstellt MEERX ein Umrüstungskonzept in den Bereichen:
 - 1. Prozessoptimierung
 - Potenzielle Optimierung der Fahrzeugausstattung, des Fahrzeugeinsatzes und der Fahrzeuganzahl
 - · Etwaige Erhöhung der Fahrzeugnutzung
 - Potenzielle Prozessautomatisierung (Barcode-Scan über die Gabel löst Buchung der Warenbewegung aus)
 - Gegebenenfalls Personalreduktion durch
 Prozessautomatisierung in geeigneten Bereichen
 - 2. Optimierung der Energieeffizienz (Nachhaltigkeitsaspekt)
 - Struktur-Optimierung durch Umrüstung auf Li-Io Batterie-Stapler bzw. Brennstoffzellen-Fahrzeuge
 - 3. Optimierung der Sicherheit
 - Ausbau der Fahrsicherheit
 - Strukturelle Reduktion von Gewaltschäden dank digitalem Flottenmanagementsystem
 - 4. Teil des Umrüstungskonzepts ist ein Finanzierungsangebot zu MEERX-TOYOTA-Konditionen.
- 3. Nach Auftragserteilung:
 - 1. Strukturierter Implementierungsprozess
 - 2. Schulung und Übergabe des digitalen Flottenmanagement-Systems
 - 3. Schulungen für Fahrer*innen

Nehmen Sie doch Kontakt mit uns auf:

Miriam Welschen Managementassistenz

Telefon: +49 (0) 208 620 162 – 0 E-Mail: m.welschen@meerx.com

Zum Blog: https://meerx.de/newsblog/staplerschaufelscan/